

Magdeburg, 20. August 2026

Nr. 13/2026



SACHSEN-ANHALT

Die Landeswahlleiterin

Landtagswahl am 6. September 2026 Landeswahlleiterin ruft zu fairem und gewaltfreiem Wahl- kampf auf

Die Landeswahlleiterin zeigt sich besorgt über die zunehmende Zahl beschädigter oder zerstörter Wahlplakate der Parteien, die an der Landtagswahl am 6. September 2026 teilnehmen.

Die Mitwirkung der Parteien an der politischen Willensbildung des Volkes sowie die freie Meinungsäußerung, auch in Form von Wahlwerbung wie Plakaten, sind grundlegende Voraussetzungen einer demokratischen Gesellschaft. Diese Rechte dürfen weder beeinträchtigt noch behindert werden.

Zu einem fairen Wahlkampf gehört es, auf eigenmächtige Eingriffe zu verzichten und Wahlplakate weder zu beschädigen, zu zerstören noch zu entwenden.

Angriffe auf Personen, die sich politisch engagieren oder am Wahlkampf mitwirken, sind ebenso inakzeptabel wie Angriffe auf Wahlwerbung oder sonstiges Eigentum von Parteien.

Die politische Auseinandersetzung mit anderen Parteien und ihren Positionen sollte ausschließlich mit sachlichen Argumenten und im offenen demokratischen Diskurs geführt werden. Für Vandalismus, Einschüchterungen, Bedrohungen oder körperliche Gewalt ist in einem demokratischen Wahlkampf kein Platz.

Ich bitte daher alle Bürgerinnen und Bürger, einen respektvollen und fairen Wahlkampf zu unterstützen.

Helfen Sie mit, dass Vandalismus, Hass und Gewalt in unserem Land keine Chance haben.

PRESSEMITTEILUNG

Geschäftsstelle der Landeswahlleiterin
des Landes Sachsen-Anhalt

Verantwortlich:
Cordula Karbus

Halberstädter Str. 2 / am „Platz des 17. Juni“
39112 Magdeburg

Tel.: (0391) 567-5310

Fax: (0391) 567-5575

E-Mail: lw@mi.sachsen-anhalt.de
www.wahlen.sachsen-anhalt.de

**Sachsen-Anhalt
#moderndenken**